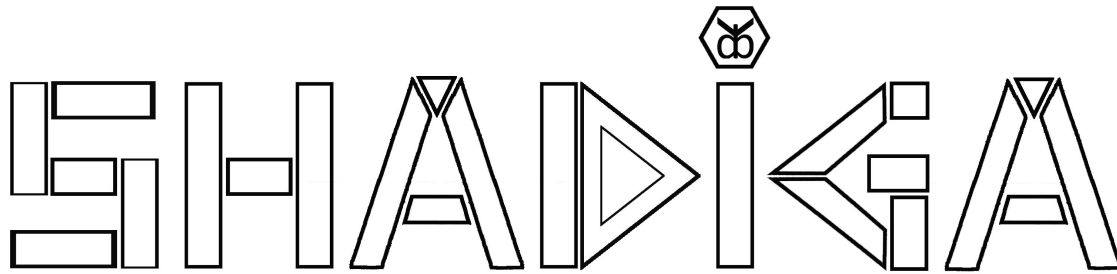


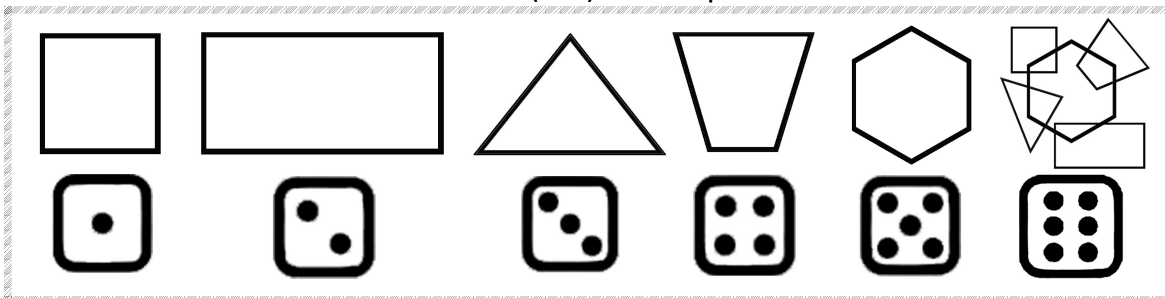
SHADIGA – das Formen – Würfel – Spiel



Alter: ab 4 Jahren, abhängig von der Anzahl der Einzelteile
Spieler: 2 – 4
Dauer: 10 - 20 Minuten je nach Schwierigkeitsgrad
Ziel: am meisten Einzelteile eines Bildes erwürfeln
Prinzip: Würfelspiel mit geometrischen Formen
Autorin: Blanche Kails 04.04.2016

Übungsziele: die geometrischen Formen richtig erkennen und benennen
die Einzelteile an die richtige Stelle des Bildes einfügen
die spezifischen Regeln dieses Würfelspiels einhalten
taktisch vorgehen, um einen eventuellen Vorteil zu erwirken

Material: 1 Grundplatte mit der Formen-Aufteilung (ohne Bild) mit Klett-Schlaufen für jede einzelne Form
4 mal alle Einzelteile des zerschnittenen Bildes mit jeweils einer anderen Rückenfarbe: 1 rot, 1 grün, 1 blau und 1 gelb, alle Teile mit Klett-Widerhaken
1 Spezialwürfel:
Quadrat, Rechteck, Dreieck, Trapez, Sechseck und Joker = alle Formen ineinander
oder 1 üblicher Würfel (1-6) und 1 spezielle Würfel-Bilder-Leiste:



Bei jedem Wurf wird der Würfel dann auf das entsprechende Würfelbild oder auf die entsprechende Form gesetzt und somit erkennt der Spieler, welche Form er bei diesem Wurf nehmen muss.

Spielvorbereitung: Die Spiel-Grundplatte wird für alle gut erreichbar in die Mitte des Tisches gelegt. Jeder Spieler wählt seine Farbe und er legt die einzelnen Teile, deren Rückseiten in seiner gewählten Farbe eingefärbt sind, mit der Bildseite nach oben vor sich auf den Tisch.

Spielverlauf: Es wird reihum gewürfelt. **Jeder Spieler darf nur einmal würfeln.** Der Würfel bestimmt, welche Form in das Gesamtbild eingefügt wird. Nur bei der Joker-Seite des Würfels wählt der Spieler die Form. Er nennt sie mit dem richtigen Namen und klettet das entsprechende Teil auf die Grundplatte an die richtige Stelle.

Beim Joker sollte man taktisch geschickt wählen, damit man möglichst viele Optionen offen behält.

Wenn der Spieler kein Teil hat, das der erwürfelten Form entspricht oder wenn er keine freie Stelle für das erwürfelte Teil findet, muss er passen.

Spielschluss: Wenn das ganze Bild fertig ist, ist das Würfelspiel zu Ende.

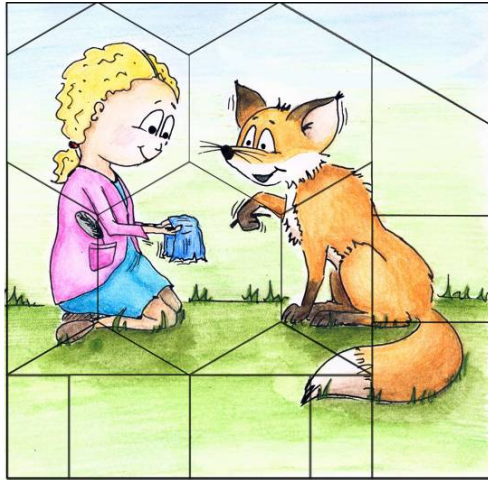
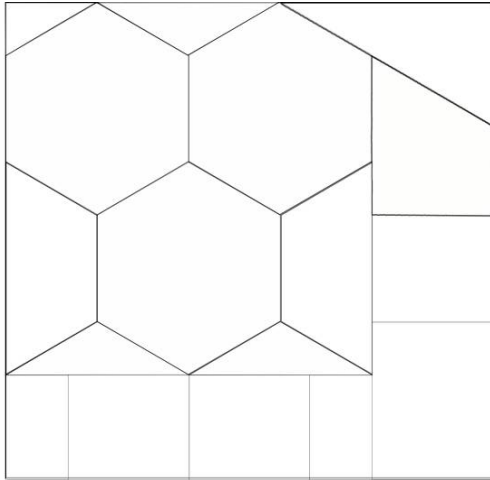
Die unbenutzten Einzelteile werden zur Seite gelegt.

Die Teile des fertigen Bildes werden wieder abgenommen und nach den Farben der Rückseite sortiert.

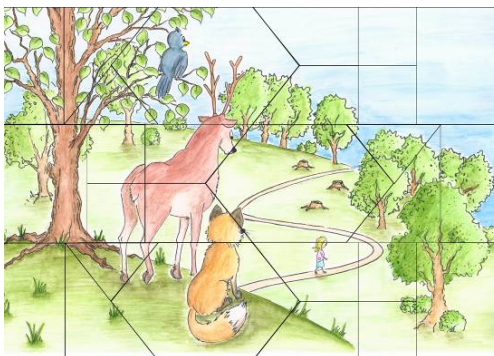
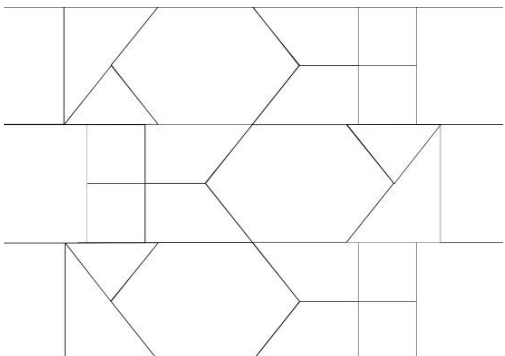
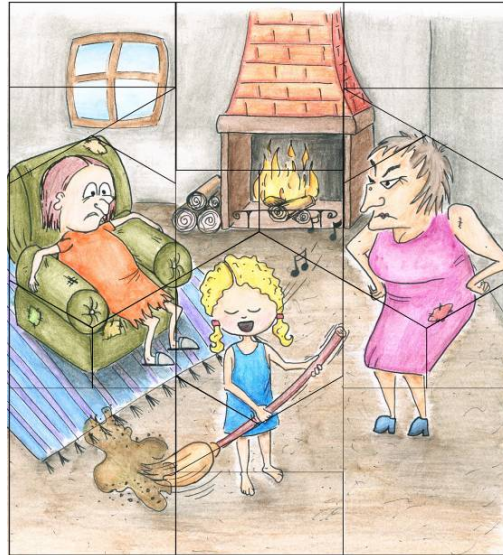
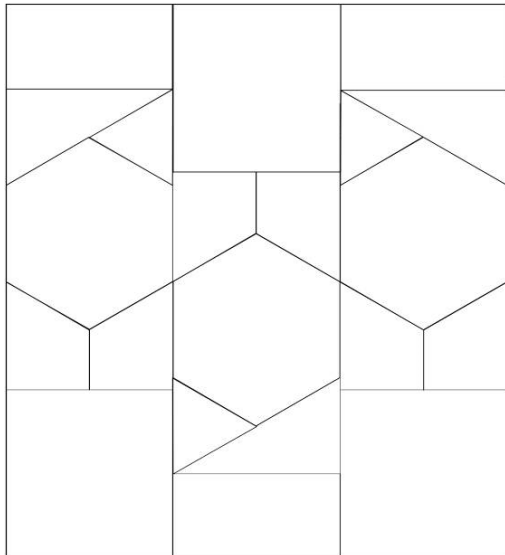
Gewinner ist derjenige, der am meisten Einzelteile in das Gesamtbild einfügen konnte.

Anpassung an das Alter der Spieler:

eine Aufteilung, die auch für 4-Jährige geeignet ist:



zwei anspruchsvollere Aufteilungen:



und eine noch etwas schwierigere Aufteilung:

